

Dieser Wettbewerb ist dafür ausgelegt, ihn in der Gruppe durchzuführen und zu diskutieren. Dennoch wollen wir Einzelteilnehmern, die nicht in einer schulischen oder berufsbildenden Einrichtung aktiv sind, die Möglichkeit geben, sich zu beteiligen, sofern sie 18 bis 25 Jahre alt sind.

Um die Hinter- und Beweggründe der Kampagne „HAST DU DIE GRÖSSE? FAHR MIT VERANTWORTUNG!“ nachvollziehbar und transparent zu machen, kannst du Dir die sogenannte „Lehreinheit“, die Schulklassen als thematische Grundlage zur Verfügung steht, aus dem Internet bei „[www.hast-du-die-groesse.de](http://www.hast-du-die-groesse.de)“ herunterladen.

Hier stehen wichtige Tipps für die Durchführung des Wettbewerbs und das Ausfüllen der umfangreichen Formulare, die die Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme darstellen.

Du kannst den Wettbewerb allein durchführen oder privat eine Gruppe junger Fahrer organisieren, die Spaß daran haben, Dich zu unterstützen.

**Die vollständigen Unterlagen sind bis zum 31.12.2008 an diese Adresse zu schicken:**  
**Deutscher Verkehrsicherheitsrat e.V.**  
**Büro Berlin**  
**Stichwort: Hast Du die Größe?**  
**Jägerstraße 67-69**  
**10117 Berlin**

Viel Glück und viel Spaß bei der praktischen Durchführung des Wettbewerbs und der theoretischen Auswertung.

*Name und Adresse*

*Telefonnummer*

*e-Mail*

**Name , Adresse, Telefon, e-Mail**

Das Protokoll soll Aufschluss darüber geben, in welchem Zeitraum und mit welchen Personen die Stationen des Workshops durchgeführt wurden. Es vermittelt dem Entscheidungsgremium eine nachvollziehbare Transparenz der Wettbewerbsabwicklung.

**DURCHFÜHRUNG WARMING UP:**

**1. Datum der/des Warming Up's**

**2. Kurzbeschreibung des Warming Up's**

**Name , Adresse, Telefon, e-Mail**

Das Protokoll soll Aufschluss darüber geben, in welchem Zeitraum und mit welchen Personen die Stationen des Workshops durchgeführt wurden. Es vermittelt dem Entscheidungsgremium eine nachvollziehbare Transparenz der Wettbewerbsabwicklung.

**DURCHFÜHRUNG TEST:**

**3. Datum der Testphase/n**

**4. Kurzbeschreibung der Testphase/n**

**Name , Adresse, Telefon, e-Mail**

Das Protokoll soll Aufschluss darüber geben, in welchem Zeitraum und mit welchen Personen die Stationen des Workshops durchgeführt wurden. Es vermittelt dem Entscheidungsgremium eine nachvollziehbare Transparenz der Wettbewerbsabwicklung.

**DURCHFÜHRUNG REPORTING:**

**5. Datum der/des Reportings**

**6. Kurzbeschreibung des Reportings**

Name , Adresse, Telefon, e-Mail

### 1.) DER REIZ DER GESCHWINDIGKEIT

#### 1.) Auf einem Beschleunigungsstreifen darf ich...?

- beschleunigen, bis ich, mit Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer, auf die Autobahn wechseln kann.
- parken.
- schneller sein als die Kfz, die auf der Autobahn fahren.
- wenden, halten und warten.
- nur langsamer fahren und auf keinen Fall in den Verkehr einfahren.

#### 2.) Wie hoch ist die Richtgeschwindigkeit auf Autobahnen in Deutschland?

- 60 km/h
- 100 km/h
- 120 km/h
- 130 km/h
- 180 km/h

#### 3.) Welche Rangfolge gibt es bei den unterschiedlichen Vorfahrtregelungen?

- 1. Rechts vor links, 2. Lichtzeichen, 3. Verkehrszeichen, 4. Polizei
- 1. Lichtzeichen, 2. Rechts vor links, 3. Polizei, 4. Verkehrszeichen
- 1. Rechts vor links, 2. Polizei, 3. Lichtzeichen, 4. Verkehrszeichen
- 1. Polizei, 2. Lichtzeichen, 3. Verkehrszeichen, 4. Rechts vor links
- 1. Polizei, 2. Verkehrszeichen, 3. Lichtzeichen, 4. Rechts vor links

#### 4.) Was wird mit der Formel Geschwindigkeit (in km/h)/10 \* 3 berechnet?

- der Anhalteweg
- der Reaktionsweg
- der Weg bei Gefahrenbremsung
- der normale Bremsweg
- der zurückgelegte Weg in km/h

#### 5.) Um wie viel erhöht sich der Luftwiderstand bei Verdopplung der Geschwindigkeit und der damit verbundenen Bremswegverlängerung ?

- gar nicht
- um das Doppelte
- um das Dreifache
- um das Vierfache
- um das Achtfache

### 2.) DER JUNGE FAHRER – GEFAHREN FÜR DIE BEIFÄHRERIN

#### 1.) Sie fahren auf einer Landstraße und wollen einen PKW überholen. Wo muss das Überholen spätestens beendet sein?

- vor dem Beginn einer durchgezogenen Linie
- vor dem Beginn einer Kurve
- am Ende einer Leitplanke
- auf Landstraßen darf kein PKW überholt werden
- vor Beginn eines Waldstücks

#### 2.) Was besagt der erste Paragraph der Straßenverkehrsordnung?

- Teilnahme am Straßenverkehr erst ab Vollendung des 18. Lebensjahres
- Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksicht
- Teilnahme am Straßenverkehr benötigt laute Musik im Auto
- Teilnahme am Straßenverkehr fordert, dass man auf seine Vorfahrt verzichtet
- Teilnahme am Straßenverkehr nur mit einem zugelassenen Kfz

#### 3.) Wie sollte sich der ideale Fahrer verhalten?

- negatives Verhalten
- cholerisch
- defensiv
- offensiv
- gestresst

#### 4.) Wie viel Prozent an Informationen werden beim Autofahren über die Augen aufgenommen?

- 100%
- 50%
- ca. 90%
- über 95%
- Unter 20%

#### 5.) Eintragungen sind im Verkehrszentralregister vorgesehen. Wieviele Arten von Punkten werden eingetragen?

- 2 Arten: Ordnungswidrigkeiten und Straftaten
- 3 Arten: Ordnungswidrigkeiten, Fahrverbote und Straftaten
- eine Art: Ordnungswidrigkeiten
- 4 Arten: Ordnungswidrigkeiten, Fahrverbote, Straftaten und Verwarnungen

Name , Adresse, Telefon, e-Mail

### 3.) GEMEINSAM UNTERWEGS – DER EINFLUSS DER CLIQUE

#### 1.) Ab welcher Blutalkoholkonzentration müssen Sie als Fahranfänger in der Probezeit bereits mit rechtlichen Folgen rechnen?

- wenn man vor oder während der Fahrt Alkohol zu sich genommen hat
- ab 0,3 Promille und alkoholbedingter Fahrauffälligkeit
- ab 0,5 Promille und alkoholbedingter Fahrauffälligkeit
- ab 0,8 Promille
- ab 1,1 Promille

#### 2.) Wie nennt man eine Untersuchung, die vom Staat angeordnet wird, wenn man im Straßenverkehr mit Alkohol und Drogen auffällig geworden ist?

- FNU - Fahrtüchtigkeits-Nachweis-Untersuchung
- MKU - Medizinisch-Körperliche Untersuchung
- KGU - Körperlich-Geistige Untersuchung
- ADU - Alkohol-Drogen-Untersuchung
- MPU - Medizinisch-Psychologische Untersuchung

#### 3.) Ihr Pkw steht am Fahrbahnrand. Was ist beim Einsteigen richtig?

- das Öffnen der Türen auf der rechten Seite ist immer gefahrlos möglich
- Türen auf der Fahrbahnseite erst öffnen, wenn es der Verkehr erlaubt
- Fußgänger haben Vorrang vor Fahrradfahrern
- nur über die Beifahrertür in das Fahrzeug einsteigen
- erst in das Fahrzeug einsteigen, wenn weit und breit kein anderer Verkehrsteilnehmer zu sehen ist

#### 4.) Mit was für einer Sanktion wird man belegt, wenn man das Handy-Verbot am Steuer mißachtet?

- Bußgeld und ein Punkt im Flensburger Verkehrszentralregister
- Bußgeld
- eine mündliche Verwarnung
- Fahrverbot für einen Monat
- Fahrverbot für drei Monate

#### 5.) Ihr Fahrzeug hat auf den Rücksitzen keine Kopfstützen. Was kann geschehen, wenn Sie dort Personen mitnehmen?

- es besteht kein erhöhtes Verletzungsrisiko
- bei einem Heckaufprall erhöht sich das Verletzungsrisiko für diese Personen
- bei einem Frontalzusammenstoß erhöht sich das Verletzungsrisiko für diese Personen
- die Personen auf dem Rücksitz haben mehr Platz
- ohne Kopfstützen hat der Fahrer eine bessere Sicht nach hinten

**Name , Adresse, Telefon, e-Mail**

Dieses Statement ist ausschlaggebend für die erfolgreiche Beteiligung an dem Wettbewerb. Es ist die Essenz der aus dem Wettbewerben gewonnenen Erfahrungen, und zeigt dem Auswertungsgremium aus den Reihen des DVR, dass sich die jungen Fahrer intensiv und nachvollziehbar mit dem Thema auseinandergesetzt haben und aus den theoretischen und praktischen Bestandteilen des Wettbewerbs eigene Erfahrungen gewonnen haben, die auf Dauer ihr Verhalten beeinflussen können.

**STATEMENT „REIZ DER GESCHWINDIGKEIT“**

**Name , Adresse, Telefon, e-Mail**

Dieses Statement ist ausschlaggebend für die erfolgreiche Beteiligung an dem Wettbewerb. Es ist die Essenz der aus dem Wettbewerben gewonnenen Erfahrungen, und zeigt dem Auswertungsgremium aus den Reihen des DVR, dass sich die jungen Fahrer intensiv und nachvollziehbar mit dem Thema auseinandergesetzt haben und aus den theoretischen und praktischen Bestandteilen des Wettbewerbs eigene Erfahrungen gewonnen haben, die auf Dauer ihr Verhalten beeinflussen können.

**STATEMENT: „DER JUNGE FAHRER – GEFAHREN FÜR DIE BEIFÄHRERIN“**



**Name , Adresse, Telefon, e-Mail**

Dieses Statement ist ausschlaggebend für die erfolgreiche Beteiligung an dem Wettbewerb. Es ist die Essenz der aus dem Wettbewerben gewonnenen Erfahrungen, und zeigt dem Auswertungsgremium aus den Reihen des DVR, dass sich die jungen Fahrer intensiv und nachvollziehbar mit dem Thema auseinandergesetzt haben und aus den theoretischen und praktischen Bestandteilen des Wettbewerbs eigene Erfahrungen gewonnen haben, die auf Dauer ihr Verhalten beeinflussen können.

**STATEMENT „GEMEINSAM UNTERWEGS – DER EINFLUSS DER CLIQUE“**